
Vorsitz: Österreich**431. PLENARSITZUNG DES FORUMS**1. Datum: Mittwoch, 6. Oktober 2004Beginn: 10.10 Uhr
Schluss: 13.10 Uhr2. Vorsitz: H.-W. Ehrlich3. Behandelte Fragen – Erklärungen – Beschlüsse:

Punkt 1 der Tagesordnung: ALLGEMEINE ERKLÄRUNGEN

Keine

Punkt 2 der Tagesordnung: SICHERHEITSDIALOG

(a) *Die Multinationale Brigade aus Eingreiftruppen hoher Bereitschaft für Operationen der Vereinten Nationen (SHIRBRIG): Vortrag des österreichischen SHIRBRIG-Vorsitzenden General Günther Greindl: Vorsitz, General Günther Greindl, Russische Föderation, Armenien*(b) *Vorschlag für einen Beschlussentwurf über chemische, biologische, radiologische und nukleare (CBRN-) Bedrohungen: Vortrag des Vorsitzenden der Informellen Gruppe der Freunde des Vorsitzes zu Fragen der Terrorismusbekämpfung, Botschafter Krister Bringeus: Botschafter Krister Bringeus, Vorsitz, Russische Föderation, Finnland, Armenien, Schweiz, Belarus, Frankreich, Niederlande, Luxemburg, Tschechische Republik, Türkei, Österreich*

Punkt 3 der Tagesordnung: SALW-UNTERSTÜTZUNGSPROJEKTE IN BELARUS UND TADSCHIKISTAN: DER AKTUELLE STAND DER DINGE AUS DER SICHT DES FSK-KOORDINATORS FÜR SALW-PROJEKTE

FSK-Koordinator für SALW-Projekte (Ungarn) (FSC.DEL/430/04 Restr.), Belarus, Tadschikistan, Vereinigtes Königreich, Frankreich, Vorsitz

Punkt 4 der Tagesordnung: SONSTIGES

- (a) *Bericht des Vorsitzenden der Kommunikationsgruppe*: Vertreter des Vorsitzenden der Kommunikationsgruppe, Vorsitz, Deutschland (Anhang), Russische Föderation, Kanada
- (b) *Maßnahmen im Anschluss an die FSK-Sondersitzung zu Fragen der Umsetzung des OSZE-Dokuments über Lagerbestände konventioneller Munition*: Vorsitz
- (c) *Gemeinsame PC/FSK-Troika-Sitzung am 5. Oktober 2004*: Vorsitz, Vereinigtes Königreich, Belgien, Schweiz, Ukraine
- (d) *Vorläufiger Zeitplan für die OSZE-Beurteilungsbesuche zum Thema SALW und konventionelle Munition*: Vorsitz, Konfliktverhütungszentrum
- (e) *OSZE/UNECE-Expertentreffen über einen Gemeinsamen Frühwarnmechanismus am 5. November 2004 in Wien*: Vorsitz
- (f) *Vorlage eines Resolutionsentwurfs der Vereinten Nationen über Lagerbestände konventioneller Munition*: Bulgarien

4. Nächste Sitzung:

Mittwoch, 13. Oktober 2004, 10.00 Uhr im Neuen Saal



431. Plenarsitzung

FSC-Journal Nr. 437, Punkt 4 (a) der Tagesordnung

**BERICHT DES VORSITZENDEN
DER KOMMUNIKATIONSGRUPPE**

Herr Vorsitzender,

diese Delegation möchte schon bei dieser Gelegenheit ihre Genugtuung zum Ausdruck bringen, dass die Entscheidung FSC.DD/04/04 nach langen und komplexen Verhandlungen nächste Woche zur Annahme durch das FSK gebracht werden kann und damit in dieser wichtigen Frage ein Kompromiss gefunden wurde, von dem wir hoffen, dass er allseits akzeptabel sein wird.

Wir begrüßen sehr, dass die notwendige technische Modernisierung des Kommunikationsnetzes damit so zeitig erfolgen kann, dass die dafür im Haushalt 2004 vorgesehenen Mittel rechtzeitig abfließen können.

Erlauben Sie mir jedoch heute schon die Feststellung, dass diese Delegation die Notwendigkeit einer eigenen FSK-Entscheidung in der Vergangenheit nicht gesehen hat und auch heute nicht sieht. Wir sind weiterhin der Auffassung, dass die FSK-Entscheidung 5/99 der Kommunikationsgruppe das Mandat und die Kompetenz erteilt, derartige Entscheidungen technischer Natur selbst zu treffen.

Wir haben in der Sachfrage, d. h. der Modernisierung des Netzwerks, jedoch nicht nur keine Vorbehalte, sondern unterstützen diese uneingeschränkt. Diese Delegation schließt sich deshalb dem Kompromiss an und sieht der Annahme der Entscheidung durch das FSK auf Grundlage der Empfehlung der Kommunikationsgruppe mit Erwartung entgegen. Erlauben Sie mir aber festzuhalten, dass diese Delegation hierin keine Präzedenz für künftige Fälle sieht, wenn es sich um vergleichbare technische Fragen und Entscheidungen handelt.

Herr Vorsitzender,

ich bitte darum, diese Erklärung in das Tagesjournal aufzunehmen.